

Allgemeine Geschäftsbedingungen der TECVIA MEDIA GmbH für Waren & Abonnement 09-2023

1. Vertragsgegenstand/Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Kauf- und Bestellverträge, welche die TECVIA MEDIA GmbH, Aschauer Straße 30, 81549 München, Handelsregister: Amtsgericht München HRB 110956, Geschäftsführer: Peter Lehnert, Telefon +49 89 20 30 43-0, Fax +49 89 203043-2100; vertriebsservice@tecvia.com, (Anbieter) mit Kunden abschließt, sofern hierfür keine speziellen Bestimmungen Anwendung finden (insbes. z.B. Allgemeine Geschäftsbedingungen Agentur und für Web-To-Print-Publishing-Dienstleistungen sowie für das Anzeigen-Geschäft).

1.2. Wir werden bei einer Änderung der AGB die Änderungen mitteilen. Wenn Sie nicht innerhalb von vier Wochen nach Zugang der Mitteilung erklären, dass Sie der Änderung widersprechen, gelten die neuen AGB. Wir werden bei der Mitteilung der Änderung auf diese Rechtsfolge hinweisen. Im Falle des Widerspruchs sind wir berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen.

1.3. Dem Vertragsverhältnis liegen ausschließlich die AGB des Anbieters in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung zugrunde. Abweichende Bestimmungen gelten nur, wenn sie vom Anbieter ausdrücklich schriftlich bestätigt wurden.

1.4. „Verbraucher“ wird im Folgenden im Sinne des § 13 BGB verwendet, d.h. eine natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

2. Vertragsschluss

2.1. Die Darstellung der Produkte auf der Website stellt noch kein Angebot zum Vertragsschluss dar, sondern eine Aufforderung zur Aufgabe von Bestellungen. Nach Eingabe seiner Daten kann der Kunde diese noch einmal überprüfen und ggf. zurückspringen, um Fehler zu korrigieren. Der Kunde kann den Bestellvorgang jederzeit abbrechen, indem er das Browserfenster schließt. Ein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss gibt der Kunde erst ab, wenn er den Button „Zahlungspflichtig bestellen“ auslöst.

2.2 Der Anbieter bestätigt unverzüglich per E-Mail den Eingang der Bestellung. Dies ist noch keine Annahme der Bestellung. Ein Vertragsschluss erfolgt erst, wenn der Anbieter den Vertragsschluss ausdrücklich schriftlich bestätigt oder die bestellten Waren an den Kunden versendet. Bei Zahlung per Vorkasse gilt abweichend davon, dass der Vertrag mit Eingang der Bestellung zustande kommt.

2.3. Im Falle von Abonnementverträgen wird der Vertrag – vorbehaltlich einer abweichenden Regelung bei Vertragsschluss – für die Laufzeit von einem Jahr geschlossen. Der Vertrag verlängert sich, wenn der Kunde kein Verbraucher ist, automatisch um jeweils ein weiteres Jahr, wenn der Vertrag nicht spätestens drei (3) Monate vor Ende der Vertragslaufzeit gekündigt wird. Für Verbraucher gilt, dass der Vertrag sich nach dem Ende der Mindestlaufzeit von einem Jahr auf unbestimmte Zeit verlängert; er kann jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Sämtliche Kündigungen bedürfen der Textform. Sie sind zu richten per E-Mail an vertriebsservice@tecvia.com, per Telefax an +49 89 203043-2100 oder per Post an TECVIA MEDIA GmbH, Aschauer Straße 30, 81549 München.

2.4. Der Anbieter ist zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn die vom Kunden bestellten Waren ausnahmsweise für einen erheblichen Zeitraum nicht verfügbar sein sollten, oder bei Softwareprodukten zum Vertragsschluss kurzfristig nicht behebbare Datenfehler vorliegen. Der Anbieter wird den Kunden in diesem Fall unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit informieren und etwaige, bereits erbrachte Gegenleistungen des Kunden unverzüglich erstatten. Der Anbieter ist darüber hinaus zum Rücktritt berechtigt, wenn die Bestellung des Kunden auf Schreib-, Druck- oder Rechenfehlern im Angebot beruht oder Bestellung und Bestätigung Abweichungen oder Schreib-, Druck- oder Rechenfehler aufweisen.

2.5 Die Produktbeschreibungen im Katalog oder Online-Shop stellen keine Garantie (i.S.v. § 443 BGB) bzgl. bestimmter Produkteigenschaften dar. Es wird darauf hingewiesen, dass die Produkte geringfügig von den Produktabbildungen abweichen können. Die Abweichungen werden das für den Kunden zumutbare Maß nicht übersteigen.

3. Preise

3.1. Es gelten die im Katalog/Online-Shop oder in der Preisliste angegebenen Preise und Versandkosten. Die angegebenen Preise sind Bruttopreise inklusive gesetzl. MwSt.

3.2. Der Anbieter behält sich das Recht vor, die Preise für Abonnementverträge und sonstige Dauerschuldverhältnisse entsprechend der allgemeinen Teuerungsrate anzupassen. Ein solches Preisanpassungsrecht besteht insbes. auch bei anbieterseitig eingetretenen Erhöhungen von Material-, Versand- und Lohnkosten oder sonstigen Produktionskosten; Kostensenkungen sind dabei ebenfalls zu berücksichtigen. Der Kunde ist berechtigt, den Vertrag zu kündigen, falls diese Preiserhöhung 5 % überschreitet. Der Kunde kann seine Kündigung innerhalb einer Frist von einem Monat nach Bekanntgabe der Preisanpassung in Textform erklären.

3.3 Überschreitet die Abwicklung eines Kundenauftrages aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, den Zeitraum von vier Monaten ab Vertragsschluss, so ist der Anbieter berechtigt, die in der Auftragsbestätigung genannten Preise im Umfang der nachweisbar zwischen Vertragsschluss und Abnahme erhöhten Kosten (v.a. Lohn- und Gehaltserhöhung, Material, Steuern) zu erhöhen; Kostensenkungen sind dabei ebenfalls zu berücksichtigen. In diesem Fall ist der Kunde berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, falls die Preiserhöhung 5 % überschreitet. Die beim Anbieter entstandenen Aufwendungen hat der Kunde im Falle seines Rücktritts zu erstatten.

4. Zahlungsbedingungen

4.1. Die Bezahlung der Ware erfolgt nach Rechnungsstellung und ist per Nachnahme, per Kreditkarte oder Vorkasse zu leisten. Die Rechnung wird beim Versand der Ware gestellt; bei Abonnements im Voraus zu Beginn der Belieferung (bei unterjährigem Beginn wird eine anteilige Jahresgebühr in Rechnung gestellt) und dann jeweils zu Beginn eines Kalenderjahres. Einzelheiten ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot.

4.2. Der Kunde trägt die Kosten der Nachnahme. Im Falle der Zahlung gegen Rechnung hat die Zahlung

- bei Rechnungsendbeträgen (Warenpreis zzgl. gesetzliche Mehrwertsteuer und Versandkosten) bis Euro 50,- binnen acht Tagen nach Rechnungsstellung (Versandtag),
- im Übrigen binnen 30 Tagen nach Rechnungsstellung (Versandtag) netto zu erfolgen. Erfolgt die Zahlung innerhalb von zehn Tagen nach Rechnungsstellung (Versandtag) so werden dem Kunden 2% Skonto vom Warenwert gewährt. Die Skonto-Regelungen gelten nicht für Zeitschriften und Ware, die der gesetzl. Preisbindung unterliegt.

4.3. Bei Exporten hat die Zahlung

- durch Akkreditiv, wobei die Kosten der Akkreditiveröffnung zu Lasten des Kunden gehen, oder ☐ durch Barzahlung bei Abholung (inkl. gesetzlicher MwSt.) zu erfolgen.

4.4. Eigene Akzepte und Kundenwechsel werden nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des Anbieters angenommen und gelten nicht als Barzahlung. Diskont und Einzugsspesen gehen zu Lasten des Kunden.

4.5. Wechsel und Schecks werden nur nach besonderer schriftlicher Vereinbarung und für den Anbieter kosten- und spesenfrei erfüllungshalber angenommen.

4.6. Bei Banküberweisungen und Schecks gilt der Tag, an dem die Gutschriftsanzeige beim Anbieter eingeht, als Zahlungseingang.

4.7. Zahlungen sind direkt an den Anbieter zu richten. Bei Barverkäufen sind auch die vom Anbieter hierzu bevollmächtigten Personen, v.a. Handelsvertreter, zum Inkasso berechtigt.

4.8. Bei Zahlungsverzug sind Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe, bei Stundung Stundungszinsen in Höhe von 5 % über dem jeweils gültigen Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu entrichten. Diese sind höher oder niedriger anzusetzen, wenn der Anbieter eine Belastung mit einem höheren Zinssatz oder der Kunde eine geringere Belastung nachweist. Zudem ist der Anbieter im Verzugsfall berechtigt, die Auslieferung weiterer Bestellungen zurückzuhalten oder zu verweigern, bis der Kunde sämtliche Forderungen des Anbieters beglichen hat. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugschadens behält sich der Anbieter vor.

4.9. Wird für den Anbieter nach dem Vertragsabschluss die Gefahr mangelnder Leistungsfähigkeit des Kunden erkennbar, so ist der Anbieter berechtigt, noch ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen. Wurden die Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen nach Ablauf einer angemessenen Nachfrist nicht erbracht, so ist der Anbieter berechtigt von einzelnen oder allen der

betroffenen Verträge jeweils ganz oder teilweise zurücktreten. Die Geltendmachung weiterer Rechte bleibt dem Anbieter unbenommen. Der Anbieter behält sich im Übrigen den Rücktritt vom Vertrag vor, wenn der Kunde über die seine Kreditwürdigkeit bedingenden Tatsachen unrichtige Angaben gemacht hat.

4.10. Der Anbieter ist berechtigt, mit seinen unstreitigen, rechtskräftig festgestellten oder schriftlich anerkannten Forderungen auch solche Gegenforderungen aufzurechnen, die dem Kunden gegenüber den mit dem Anbieter gem. §§ 15 ff. AktG konzernmäßig verbundenen Unternehmen zustehen. Weiterhin ist der Anbieter aufgrund ihm erteilter Ermächtigungen berechtigt, gegen die Forderungen des Kunden mit sämtlichen unstreitigen, rechtskräftig festgestellten oder schriftlich anerkannten Forderungen der übrigen Konzerngesellschaft aufzurechnen. Das gilt auch dann, wenn von einer Seite Barzahlung und von der anderen Seite Zahlung in Wechseln oder anderen Leistungen erfüllungshalber vereinbart sind und die Fälligkeiten verschieden sind.

4.11. Gegen die Ansprüche des Anbieters kann der Kunde nur mit solchen Ansprüchen aufrechnen, die unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder vom Anbieter schriftlich anerkannt sind. Gleiches gilt für die Ausübung des Zurückbehaltungsrechts. Unberührt bleibt die Geltendmachung von Ansprüchen auf Grund mangelhafter Leistung. 4.12. Ratenzahlungen sind nur nach vorhergehender schriftlicher Vereinbarung möglich. Für Kaufverträge mit Ratenzahlungsvereinbarungen gilt zusätzlich Folgendes: Wenn der Käufer mit zwei aufeinander folgenden Raten ganz oder teilweise derart im Rückstand bleibt, dass der Rückstand mindestens ein Zehntel des Gesamtpreises beträgt, ist die ganze Restforderung des Verkäufers auf einmal fällig. Ist der Käufer als Kaufmann im Handelsregister eingetragen, so genügt der Rückstand von zwei aufeinander folgenden Raten für die Gesamtfälligkeit der Restforderung. Alle Zahlungen dienen zur Tilgung der jeweils ältesten fälligen Rate.

5. Lieferung

5.1. Lieferungen erfolgen innerhalb von 5 Werktagen, sofern bei der Ware keine andere Lieferfrist genannt ist.

5.2. Der Anbieter ist berechtigt, die vom Kunden bestellte Ware in dem Kunden zumutbaren Teillieferungen zu versenden. Hierfür zusätzliche Versandkosten trägt der Anbieter.

5.3 Die Lieferung der E-Books erfolgt als Dokument in einem elektronischen Format. Der Kunde kann zu diesem Zweck nach Vertragsschluss auf der Shop-Website einen Button anklicken, der den Download der jeweiligen Datei in dem ausgewählten elektronischen Format auslöst.

Der Anbieter behält sich vor, einzelne E-Books oder Teile davon im Fall von Urheberrechtsverletzungen oder anderen wichtigen Gründen nicht weiter zu vertreiben. Falls aus diesem Grunde das erworbene Produkt innerhalb der ersten sechs Monate nach Vertragsschluss nicht mehr über den erwähnten Link erreichbar ist und der Kunde noch keine vollständige, technisch fehlerfreie Datei des E-Books in einem der angebotenen elektronischen Formate heruntergeladen hat, erstattet der Anbieter dem Kunden seine Zahlung für das betreffende Buch vollständig, bei Bundle-Angeboten anteilig für den elektronischen Anteil.

5.4. Wird der Anbieter an der rechtzeitigen Erfüllung seiner Verpflichtungen durch höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare, vom Anbieter nicht zu vertretende Umstände (z.B. Streiks, Mangel an Transportmitteln, Energieversorgungsschwierigkeiten, behördliche Eingriffe, usw. auch wenn sie beim Vorlieferanten eintreten) verhindert, so verlängert sich die Lieferzeit in angemessenem Umfang. Wird die Lieferung durch die genannten Umstände unmöglich oder unzumutbar, so wird der Anbieter von seiner Lieferverpflichtung frei. Dauert die Lieferverzögerung länger als zwei Monate, ist der Kunde berechtigt vom Vertrag hinsichtlich des noch nicht erfüllten Teils zurückzutreten. Verlängert sich die Lieferzeit oder wird der Anbieter von seiner Lieferverpflichtung frei, so kann der Kunde hieraus keine Schadensersatzansprüche ableiten. Liegen die genannten Umstände vor, so wird der Anbieter den Kunden unverzüglich hiervon benachrichtigen.

6. Versand

6.1. Versandkosten, d.h. v.a. Verpackung, Porto und ggf. Handlingkosten, gehen zu Lasten des Kunden entsprechend der jeweils aktuellen Preisliste des Anbieters.

6.2. Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Kunden. Die Gefahr geht auf den Kunden über, sobald die Sendung an die den Transport ausführende Person oder Anstalt übergeben worden ist. Wird der Versand auf Wunsch des Kunden verzögert, geht die Gefahr mit der Meldung der Versandbereitschaft auf ihn über. Ist der Kunde Verbraucher, geht die Gefahr erst mit Auslieferung der Sendung beim Kunden über.

6.3. Versandweg und -mittel stehen, soweit nicht anders vereinbart, im alleinigen Ermessen des Anbieters.

6.4. Transportversicherungen werden vom Anbieter nur auf ausdrückliche Weisung und Kosten des Kunden vorgenommen.

6.5. Transportschäden sind sofort beim Empfang der Ware protokollarisch gegenüber dem Ablieferer festzustellen und binnen acht Tagen schriftlich an den Anbieter zu melden. Dies gilt nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist.

7. Aktualitätsgarantie und Kündigung bei Loseblattwerken und Software

7.1. Alle Loseblattwerke und Softwareprodukte werden in der bis zum Liefertermin aktuellen Fassung, Version oder Auflage an den Kunden ausgeliefert. Damit Loseblattwerke oder Software stets auf dem jeweils aktuellen Stand bleiben, nimmt der Kunde automatisch am vertragsgemäßen Aktualisierungs- und Update-Service teil. Dies gilt nur dann nicht, wenn der Kunde das Loseblattwerk bzw. das Softwareprodukt ausdrücklich nicht zur Fortsetzung bestellt hat.

7.2. Umfang, Erscheinungszeitpunkt, Häufigkeit und Preis der jeweiligen Aktualisierungen und Ergänzungslieferungen bzw. Updates sind je nach Produkt verschieden und werden insbes. durch die Entwicklung von Gesetzgebung und Rechtsprechung oder anderen aktuellen bedeutsamen Entwicklungen der im jeweiligen Produkt behandelten Materie beeinflusst.

7.3. Dieser Aktualisierungs- und Update-Service kann vom Kunden jederzeit gekündigt werden. Der Kunde ist jedoch zur Abnahme und Bezahlung von bereits ausgelieferten Aktualisierungen, Ergänzungslieferungen oder Updates verpflichtet.

8. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbraucher (Ziffer 1.4.) haben ein gesetzliches Widerrufsrecht.

Kein Widerrufsrecht besteht bei Verträgen über

- die Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;
- die Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten (Einzelhefte; bei Abonnement-Verträgen besteht ein Widerrufsrecht).

a) Für einen Vertrag über eine Ware oder Waren, die im Rahmen einer einheitlichen Lieferung geliefert werden, gilt:

Widerrufsbelehrung Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (TECVIA MEDIA GmbH, Aschauer Str. 30, 81549 München, Deutschland Fax +49 89 203043-2100; vertriebsservice@tecvia.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

b) Für einen Vertrag über Waren, die einheitlich bestellt wurden und getrennt geliefert werden, gilt:**Widerrufsbelehrung Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (TECVIA MEDIA GmbH, Aschauer Str. 30, 81549 München, Deutschland Fax +49 89 203043-2100; vertriebsservice@tecvia.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post

versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Sie können das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch auf unserer Webseite [Internet-Adresse einfügen] elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart;

in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

c) Für Print-Abonnements gilt:

Widerrufsbelehrung Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (TECVIA MEDIA GmbH, Aschauer Str. 30, 81549 München, Deutschland Fax +49 89 203043-2100; vertriebsservice@tecvia.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen

zurückzuführen ist.

d) Für Verträge über die Lieferung unkörperlicher digitaler Inhalte (Downloads, E-Paper, E-Books) gilt:

Widerrufsbelehrung Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (TECVIA MEDIA GmbH, Aschauer Str. 30, 81549 München, Deutschland Fax +49 89 203043-2100; vertriebsservice@tecvia.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

e) Zur Erklärung des Widerrufs kann das folgende Formular verwendet werden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist:

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An TECVIA MEDIA GmbH, Aschauer Str. 30, 81549 München, Deutschland Fax +49 89 203043-2100; vertriebsservice@tecvia.com:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

9. Gewährleistung, Untersuchungspflicht

9.1. Gewährleistungsrechte des Kunden setzen voraus, dass er die Ware nach Übergabe überprüft und dem Anbieter die Mängel unverzüglich, spätestens jedoch zwei Wochen nach Übergabe, schriftlich mitteilt; verborgene Mängel müssen dem Anbieter unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich mitgeteilt werden. Dies gilt nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist.

9.2. Mängel eines Teils der gelieferten Ware berechtigen den Kunden nicht zum Rücktritt vom gesamten Vertrag oder zu Schadensersatz statt der ganzen Leistung, es sei denn, dass die Teillieferung für den Kunden ohne Interesse ist.

9.3. Gewährleistungspflichtige Mängel beseitigt der Anbieter im kaufmännischen Verkehr nach eigener Wahl durch für den Kunden kostenlose Beseitigung des Mangels oder durch Ersatzlieferung. Die zum Zwecke der Nacherfüllung anfallenden Material-, Versendungs-/Arbeitskosten und sonstige Aufwendungen übernimmt der Anbieter.

9.4. Soweit der Kunde nicht Verbraucher ist, beträgt die Verjährungsfrist für den Gewährleistungsanspruch für die Ware zwölf Monate ab dem Zeitpunkt der Ablieferung beim Kunden. Bei Verträgen mit Verbrauchern beträgt die Verjährungsfrist zwei Jahre, beginnend mit dem Ende des Jahres, in welchem die Ware an den Kunden geliefert wurde.

9.5. Kundendienst

TECVIA MEDIA GmbH, Aschauer Str. 30, 81549 München

für Waren & Abonnement: Fax +49 (0)89 203043 2100; vertriebsservice@tecvia.com
für Fahrschul-Schülerprodukte: support@fahren-lernen.de für Fahrschul-
Lehrerprodukte: vertrieb-fahrschule@tecvia.com

10. Warenrücksendungen

Warenrücksendungen, die nicht auf der Mangelhaftigkeit der gelieferten Ware oder der Ausübung des gesetzlichen Widerrufsrechts nach Ziffer 8 beruhen, erkennt der Anbieter nur bei ausdrücklicher, vorheriger schriftlicher Genehmigung an. Sofern kein Verschulden seitens des Anbieters vorliegt, hat die Rücksendung auf Kosten des Kunden zu erfolgen, soweit der Kunde nicht Verbraucher ist.

11. Warenlieferungen zur Ansicht

Warenlieferungen zur Ansicht sind bei Nichtbedarf innerhalb von 14 Tagen nach Empfang an den Anbieter zurückzusenden (Eingang beim Anbieter zählt). Die Waren gelten vom Kunden als gekauft, wenn dieser sie dem Anbieter nicht innerhalb der zuvor genannten Frist zurückgibt und der Anbieter den Kunden bei Beginn der Frist auf die vorgesehenen Folgen seines Verhaltens hingewiesen hat.

12. Eigentumsvorbehalt

12.1. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Begleichung des Kaufpreises nebst Versandkosten im Eigentum des Anbieters. Im kaufmännischen Verkehr gilt dies bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen aus der Geschäftsverbindung, gleich aus welchem Rechtsgrund (Kontokorrentvorbehalt).

12.2. Die Ware darf vor Bezahlung aller Forderungen oder vor Einlösung der dafür gegebenen Wechsel oder Schecks ohne Zustimmung des Anbieters weder verpfändet noch zur Sicherung übereignet werden.

12.3. Die Forderungen aus einer Weiterveräußerung der Vorbehaltsware werden bereits jetzt mit sämtlichen Nebenrechten zur Sicherung dieser Forderung an den Anbieter abgetreten. Im kaufmännischen Verkehr gilt dies bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen aus der Geschäftsverbindung, gleich aus welchem Rechtsgrund (Kontokorrentvorbehalt). Nimmt der Kunde Forderungen aus einer Weiterveräußerung gegen ein mit einem Dritten bestehendes Kontokorrentverhältnis auf, so gilt der jeweils abtretbare Saldo als abgetreten.

12.4. Auf Verlangen des Anbieters ist der Kunde verpflichtet, die Abtretung dem Dritten zur Zahlung an den Anbieter bekannt zu geben oder Namen und Anschrift offen zu legen.

12.5. Der Kunde hat bis zur vollständigen Bezahlung der Ware jeden Wohnsitzwechsel sowie jede Pfändung der Ware bzw. sonstige Beeinträchtigung der Rechte des Anbieters diesem unverzüglich anzuzeigen.

12.6. Übersteigt der Wert der bestehenden Sicherheiten der Forderung des Anbieters diese um mehr als 10%, so verpflichtet sich der Anbieter auf Verlangen des Kunden insoweit zur Freigabe von Sicherheiten nach Wahl des Anbieters.

12.7. Alle Druckunterlagen (Satzdateien, Lithos, Filme, Manuskripte) sind und bleiben stets im Eigentum des Anbieters.

13. Haftung

13.1. Der Anbieter haftet für Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich unerlaubter Handlung nur, soweit diese 13.1.1. durch schuldhafte Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten, d.h. vertragliche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet) durch den Anbieter verursacht werden oder 13.1.2. auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Anbieters zurückzuführen sind.

13.2. Haftet der Anbieter gemäß Ziffer 13.1. für die Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, ohne dass ihm grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zur Last fallen, ist die Haftung des Anbieters beschränkt auf den Kaufpreis der Ware.

13.3. Eine Haftung des Anbieters wegen Personenschäden, der Übernahme einer Garantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

13.4. Der Kunde ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung zu treffen.

14. Vertriebswege des Kunden

Die Vertriebswege des Kunden sind frei, soweit ein fachgerechter Vertrieb der Ware gewährleistet ist.

15. Datenschutz

Bei Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden beachtet der Anbieter die Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechts. Nähere Angaben enthält die Datenschutzerklärung unter <https://tecvia.com/datenschutz>

16. Zusätzliche Nutzungsbedingungen für Online-Leistungen

16.1. Der Anbieter erbringt seine Online-Dienstleistungen (wie z.B. Newsticker, Diskussionsforen, On-DemandAngebote, E-Paper) ausschließlich auf der Grundlage der jeweils aktuellen Online Nutzungsbedingungen einsehbar auf www.tecvia.com/agb.

16.2. Urheber-, Schutz- sowie sonstige Rechte Dritter, auf die über diese Internetseite zugegriffen werden, verbleiben vollumfänglich beim jeweiligen Rechteinhaber und sind entsprechend geschützt. Wenn im Einzelfall nichts anderes bestimmt ist, ist es lediglich zulässig, einige wenige Kopien von Teilen der Inhalte zu erstellen, vorausgesetzt, dass diese Kopien ausschließlich zum persönlichen Gebrauch erstellt und genutzt werden und dass sichergestellt wird, dass alle Hinweise auf Schutzrechte und deren Inhalte bestehen bleiben. Die Implementierung der Inhalte und Daten dieser Internetseite auf Webseiten Dritter ist nicht zulässig.

17. Schlussbestimmungen

17.1. Jede Vervielfältigung, Vermietung, Verleih, Weiterverbreitung, öffentliche Wiedergabe oder öffentliche Zugänglichmachung des vom Anbieter gelieferten Materials ist ohne dessen Zustimmung unzulässig.

17.2. Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam und/oder undurchsetzbar, so bleibt die Gültigkeit der Liefer- und Zahlungsbedingungen im Übrigen unberührt.

17.3. Der Vertrag unterliegt deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Verbraucher, führt dies nicht dazu, dass der Kunde den Schutz solcher Vorschriften des Staates seines gewöhnlichen Aufenthaltes verliert, von denen nicht durch Vertrag abgewichen werden darf.

17.4. Gerichtsstand ist München, soweit der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand (Wohnsitz) in Deutschland hat oder er nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

18. Außergerichtliche Streitbeilegung

Die TECVIA MEDIA GmbH nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.